4.Spieltag: HMC-1 in Büttgen

Einen spannenden und hochdramatischen Heimsieg konnte die Erstvertretung in der Staffel-2 der Landesliga verbuchen. Zu guter Letzt spielten die Einzelplatzierungen der Mannschaften auch noch in die Büttgener Karten um den Staffelsieg.

Eine mäßige Auftaktrunde (123) brachte eine knappe Führung vor Ennepetal (124) und Paffendorf (125). Ähnlich knapp, aber deutlich besser, war der zweite Durchgang dieser drei Teams. Der HMC mit einer 114 gegenüber einer 118 der beiden anderen Teams. Paffendorf auch im dritten Durchgang der starke Herausforderer, setzte deutliche Akzente mit einer 114, doch die HMC-Akteure konnten eine 113 entgegensetzen. Ennepetal mit einer 124 festigte sich den dritten Rang, gegenüber Hagen und Kerpen, denen man zu diesem Zeitpunkt 17 Schläge abgenommen hatte.

Mit sieben Schlag Vorsprung startete der HMC in den letzten Durchgang. Die Einzelrunden der ersten vier Spieler von 29, 26, 26 und 31 erwiesen sich als totale Katastrophe. Paffendorf verzeichnete für die ersten vier Spieler 95, konnte aber absehen, dass der letzte Mannschaftsspieler das Streichergebnis einbringt. Eine 22 von Frank Völzke auf Büttgener Seite stand eine 23 von Michael Kohnke gegenüber und ,damit Paffendorf verzeichnete damit eine 118 für die Teamwertung. Nun lag es an Schlusspieler Jürgen Quandt, der mit einer 21 einen knappen Tagessieg einfahren konnte. Quandt bewies starke Nerven, unterbot mit einer 20 die geforderte Leistung und sicherte dem HMC den Tagessieg mit 473 Schlägen vor Paffendorf 475 und einem starken Team aus Ennepetal 483. Kerpen (503) und Hagen (506) belegten die letzten beiden Ränge an diesem Tag.

Dirk Mühlenbeck